

museums.ch

Newsletter ICOM Schweiz & VMS

13. Oktober 2022

Neuigkeiten

Energiekrise und Museen ↘



Seit Juli 2022 steht der VMS mit den Behörden auf nationaler und kantonaler Ebene hinsichtlich Energiekrise in Kontakt, um auf die Herausforderungen bei der Bewahrung des Kulturerbes aufmerksam zu machen. Erste Empfehlungen für die Museen wurden bereits Ende August publiziert. Für das weitere Lobbying sind wir auf Zahlen und Einschätzungen der Museen angewiesen und bitten um Mithilfe bei der Beantwortung von drei Fragen bis zum 31. Oktober 2022.

Unterstützung ukrainischer Museen ↘



VMS und ICOM Schweiz verurteilen die massiven russischen Raketenangriffe vom 10. Oktober, die nicht zuletzt auch gegen kulturelle Einrichtungen gerichtet waren. In Kyiv kamen mindestens vier Museen zu Schaden, die beiden Verbände stehen in Kontakt mit Personen vor Ort. Die Schweizer Museumszeitschrift, die Ende November erscheint, wird das Engagement für die Museen in der Ukraine ebenfalls schwerpunktmässig behandeln.

Internationaler Museumstag 2023 ↘



INTERNATIONALER
MUSEUMSTAG

Das Thema für den Internationalen Museumstag 2023 lautet: "Sustainability and well-being". Die Übersetzungen auf Deutsch, Französisch und Italienisch werden bis Ende Jahr ausgearbeitet und sodann den Museen zur Verfügung gestellt. Der Internationale Museumstag 2023 wird in der Schweiz am Sonntag, 21. Mai 2023 gefeiert. Reservieren Sie sich jetzt schon das Datum!

ICOM-Kurs "Lebendiges Kulturerbe und Museen", diverse Daten [↘](#)



Die Kursreihe "Lebendiges Kulturerbe und Museen" richtet sich an Museen, die praxisnah am Umgang mit lebendigen Traditionen und dem aktiven Einbezug von Ausübenden interessiert sind. Was ist das Besondere an diesem dynamischen Kulturerbe? Wo liegen die Herausforderungen, welche Museumsaufgaben sind betroffen, wo liegen die Chancen und was gilt es zu beachten?

28. Oktober 2022, Museum Schloss Burgdorf: "Freiheit!" und die Rolle des Liedguts - Teilhabe und Vermittlung eines gesungenen immateriellen Kulturerbes (DE)

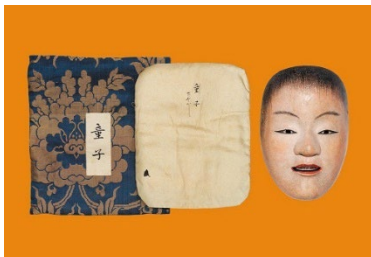
7. November 2022, Musée valaisan des Bisses, Botyre: "Les bisses" und das UNESCO-Dossier zum Weltkulturerbe - Tradition zwischen gestern, heute und morgen (DE/FR)

Happy Museums "Impulstag", 31. Oktober 2022 [↘](#)



Der zweite Impulstag des Netzwerkes Happy Museums - Nachhaltigkeit konkret! findet in Aarau mit Fokus auf nachhaltiges Ausstellen statt. Es stehen zwei Input-Referate und je fünf Workshops, Speedtalks und World Cafés auf dem Programm und laden zum Austausch ein. Mitglieder von VMS/ICOM Schweiz erhalten mit dem Rabatt-Code "VMS/ICOM Happy2022" eine Reduktion. Anmeldefrist ist der 15. Oktober 2022.

VMS-Workshop "Provenienzforschung II", 4. November 2022 [↘](#)



Im Anschluss an die Veröffentlichung des Standards "Provenienzforschung in Museen II. Sammlungen mit Bezug zu kolonialen Kontexten" organisiert der VMS in Zusammenarbeit mit Mitgliedern des Schweizerischen Arbeitskreises für Provenienzforschung einen Workshop. Dieser gibt einen Überblick zu den Themen "Schritte der Provenienzforschung", "Zusammenarbeit mit den Herkunftsgemeinschaften" sowie "nützliche Dokumente, Personen und Netzwerke". Durch das Lösen einer Fallstudie erhalten die Teilnehmenden zudem eine praxisnahe Handlungsanleitung.

ICOM-Kurs "Öffentlichkeitsarbeit für kleine Museen", 14. und 21. November 2022 [↘](#)



Dieser zweitägige Online-Kurs vermittelt die Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit. Wie identifiziert man sein Publikum? Wie erreicht man es? Der Kurs gibt einen Überblick über den Planungsprozess in der Öffentlichkeitsarbeit sowie deren Instrumente. Der Schwerpunkt liegt auf der Online-Kommunikation. Die Kursteilnehmer:innen erhalten Arbeitsinstrumente, die helfen, ihre Öffentlichkeitsarbeit gezielt zu planen und damit ihr Publikum besser zu erreichen.

Energiemangel: Vorbereitung und mögliche Szenarien, 25. Oktober 2022 [↘](#)



Der Verband der Museumstechniker organisiert einen zweistündigen Online-Workshop zur bevorstehenden Energiemangellage. Wie können Museumstechniker mit diesen Herausforderungen umgehen und auf welche Szenarien müssen sie sich vorbereiten? Der Workshop dient dem Austausch und wird vom Marco Villiger, Kunsthaus Zürich, geleitet. Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch auf 30 Personen limitiert. Anmeldefrist ist der 21. Oktober 2022.

Publikumsorientiertes Ausstellungsmachen, 31. Oktober 2022 [↘](#)



Seit rund zwei Jahren widmet sich mediamus dem Themenschwerpunkt "Publikumsorientiertes Ausstellungsmachen". Zum Abschluss findet am 31. Oktober 2022 im Château de Prangins – Schweizerisches Nationalmuseum der Workshop "Auf der Suche nach DEM Zaubertrank – Das Finale" statt. Ein besonderes Augenmerk wird dieses Mal auf Organigramme und Organisationsstrukturen von Museen gelegt. Der Workshop wird zweisprachig Deutsch/Französisch geführt. Anmeldefrist ist der 20. Oktober 2022.

Zukunftsforschung Geschichtswissenschaften, 4. November 2022 [↘](#)



Die infoclio.ch-Tagung 2022 blickt auf die Entwicklung des Zukunftswissens in der Nachkriegszeit, thematisiert die aktuellen Zukunftsstrategien der Bibliotheken und fragt schliesslich auch, ob die Geschichte eine prospektive Wissenschaft sein kann. Die Tagung findet in der Cinéma in Bern auf Deutsch und Englisch statt und wird simultan übersetzt. Das detaillierte Programm ist online – Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Netzwerk

Unterstützungsgelder BAK Provenienzforschung 2023–2024 [↘](#)



Das Bundesamt für Kultur (BAK) kann Projekte in der Provenienzforschung in den Jahren 2023 und 2024 wiederum mit Fördergeldern unterstützen. Erstmals gibt es zwei Ausschreibungen: eine für "NS-Raubkunst", eine für "Kulturgüter aus kolonialen Kontexten". Eingabefrist für Unterstützungsgesuche ist der 30. November 2022 via Förderplattform des BAK. Die vom BAK gesprochenen Beiträge betragen maximal 50% der Projektkosten.

Unterstützungsgelder BAK Versicherungsprämien 2023–2024 [↘](#)



Das Bundesamt für Kultur (BAK) kann Finanzhilfen an Versicherungsprämien für Leihgaben an zeitlich befristete Ausstellungen von Museen und Sammlungen in der Schweiz ausrichten. Dabei können nur bedeutende Ausstellungen von gesamtschweizerischem Interesse unterstützt werden. Gesuche für die Jahre 2023 und 2024 können bis zum 31. Oktober 2022 über die Förderplattform des BAK eingereicht werden.

Webinar zum Projekt "DIESOS", diverse Daten [↘](#)



Die Haute école Arc stellen anlässlich von 45-minütigen Webinaren das Projekt "DIESOS", ein von ihnen entwickeltes System zur Rettung beschädigter Kulturgüter, auf Deutsch und Französisch vor. Ziel des Projektes ist es, ein standardisiertes Dispositiv zu entwickeln, mit dessen Hilfe, in Notsituationen, alle Bewegungen oder Manipulationen von Kulturgütern aufgezeichnet und dokumentiert werden kann. Anlässlich des Webinars wird das Projekt, die bisher erzielten Ergebnisse sowie Teilnahmemöglichkeiten für Museen vorgestellt. Um eine Anmeldung wird gebeten.

- 20. Oktober 2022, 16 Uhr, FR
- 21. Oktober 2022, 11 Uhr, DE
- 24. Oktober 2022, 9.30 Uhr, FR
- 27. Oktober 2022, 11 Uhr, DE
- 1. November 2022, 16 Uhr, DE

Workshops Papierschädlinge, 8. und 9. November 2022 [↘](#)



Die Schweizerische Interessengemeinschaft zur Erhaltung von Grafik und Schriftgut (SIGEGS) organisiert im Staatsarchiv des Kantons Zürich zwei Fortbildungsveranstaltungen zu Papierfischchen und weiteren Papierschädlingen. Folgende Themen stehen im Mittelpunkt: "Erkennen eines Befalls"; "Bestimmung der wichtigsten heimischen Papierschädlingen"; "Schädlingskontrolle"; "Prävention" und "giftfreie Bekämpfungsmethoden".

- 8. November 2022: Grundlagen
- 9. November 2022: Vertiefung

Kitchen talks, diverse Daten ↘



Mit welchen Zutaten möchte das Museumsquartier Bern kochen? In "Kitchen talks" geben Fachpersonen verschiedener Branchen aus dem In- und Ausland Einblick in ihre Betriebsküchen. Im Zentrum stehen innovative Formen der Organisationsentwicklung und der partizipativen Programmgestaltung. Die Abendveranstaltungen finden jeweils am Montag um 19 Uhr statt, sind öffentlich und kostenlos. Anmeldung werden auf info@mqb.ch entgegengenommen.

- 17., 24. und 31. Oktober 2022
- 7., 14. und 21. November 2022

Midi médiation, 4. und 21. November 2022 ↘



Kulturvermittlung Schweiz organisiert am 4. auf Französisch und am 21. November auf Deutsch zwei weitere Online-Veranstaltungen der Reihe "midi médiation", diesmal zum Thema Partizipation. Das Format über Mittag bringt Akteur:innen aus verschiedenen Feldern der Kulturvermittlung zusammen und blickt im Erfahrungsaustausch auf aktuelle Themen. Die Veranstaltungen sind öffentlich und kostenlos. Eine Anmeldung erfolgt via Online-Formular.

Children in Museums Award 2022: Kindermuseum Creaviva ↘



Dem Kindermuseum Creaviva in Bern und den Leeds Museums & Galleries wurden Anfang September gemeinsam der "Children in Museums Award" 2022 vergeben. 13 Museen aus 13 Ländern hatten dieses Jahr am Wettbewerb teilgenommen. Im Jurybericht wird gelobt, dass das Creaviva mit dem Projekt "Ein leuchtendes Geheimnis - Kinder kuratieren Klee" neue Wege gegangen ist, indem Kinder als gleichberechtigte Partner eine Ausstellung kuratieren konnten. Herzliche Gratulation!

Publikationen

Podcast "Dialog P" ↘



Netzwerk P. hat mit "Dialog P" einen Podcast zum Thema Partizipation im Museum lanciert. Dieser greift die anlässlich eines Workshops im Frühjahr 2022 gemeinsam formulierten Thesen zur Partizipation auf und denkt sie weiter. Wie überzeugend sind diese Thesen? Welche Reaktionen lösen sie aus? Mit Dialog P soll der Diskurs weitergehen und gemeinsam überlegt werden, wie das Thema Partizipation an Schweizer Museen weiter gestärkt werden kann.

Video-Tutorials zu Objekthandling ↘



Der Verein OHA startet eine Serie von acht Video-Tutorials, die Grundlagen zum Objekthandling auf einfache und kompakte Art vermitteln. Die Clips behandeln verschiedene Themen wie Objektlagerung, Depotklima und Integriertes Schädlingsmanagement. Sie zeigen auf, dass Lösungen für Sammlungen mit kleinem Budget gar nicht so schwer zu finden sind, und behandeln vielfältige Fragen im Umgang mit Kunst und Kulturgut. Die kostenlosen Videos erscheinen ab sofort im Abstand von zwei Wochen auf www.objekthandling.ch.

Das Museum dekolonisieren ↘



In der Publikation "Das Museum dekolonisieren? Kolonialität und museale Praxis in Berlin" geben drei Berliner Museen, das Brücke-Museum, das Deutsche Technikmuseum und das Stadtmuseum Berlin, Einblicke in ihren Reflexionsprozess, die Möglichkeiten der Umgestaltung und die daraus folgenden Konsequenzen für die Museumspraxis. Das Buch will damit auch anderen Museen Impulse für eine langfristige Aufarbeitung des Themas geben. Erschienen im Transcript-Verlag.

Das nachhaltige Museum ↘



In der Publikation "Das nachhaltige Museum. Vom nachhaltigen Betrieb zur gesellschaftlichen Transformation" untersucht Christopher J. Garthe in 17 Kapiteln, wie Nachhaltigkeit zum zentralen Bezugspunkt in der Museumspraxis werden kann. Vom Facility-Management bis zur Kunstvermittlung, von nachhaltiger Konservierung bis zur Citizen Science. Erschienen im Transcript-Verlag. Demnächst erscheint die Publikation ausserdem im Routledge-Verlag auf Englisch.

Fotoalben im 20. und 21. Jahrhundert ↘



Das neu erschienene Heft der "Fotogeschichte" widmet sich den Fotoalben im 20. und 21. Jahrhundert. Die Autorinnen und Autoren untersuchen entlang einzelner Themen und Beispiele, wie in den Alben Geschichte sichtbar wird, und wie die politischen und gesellschaftlichen Rahmungen auf die biografischen Erzählungen durchschlagen. Das Heft bietet zahlreiche interpretative und theoretische Anregungen, wie Fotoalben gelesen und interpretiert werden können. Ein Heft zu den Fotoalben im 19. Jahrhundert ist 2021 erschienen.

Folgen Sie @swissmuseums auf Twitter 

ICOM Schweiz - International Council of Museums
Verband der Museen der Schweiz VMS
Generalsekretariat
Konradstrasse 14, CH-8005 Zürich
Tel. +41 (0)44 244 06 50
info@museums.ch
